

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

Do wart die wild sein
der vorht ploz vnd ein
Daz er icht von ir schied sich
nu der iuncher minichleich
Also tugendleicher minn pflaz
vnd oft pawet disen has
Fröleich vnd aller sorgen frey
do wart ein hochzeit da sey
Gepoten in dem land
da wun maniger hand
Von chünchleicher reichart
gesehen wart vnd auß gelart
Her Jupiter der hübsch got
der vnder sein vil stark gepot
Bewungen het vil manig laub
vnd der ze seinem dienst pant
Man vnd weip mit hoher chraft
der lüd auf ein wirtschafft
Vil göttin vnd got wert
wan er het dez gegert
Daz er die chlaren swelter sein
die lauter was vnd sein
Wolt an em man zu weib geben
liez er da mit vunn leben
Vil manigen werden hohen leip
wan ez enwart nie schöner weip
Bescheit soll noch vber laut
dann die chailleich praut
An leib vnd an gepörd was
si zoch dez males vnd laz
An sich maniges herzen mit
si was leschanden vnd güc
Leutlich edel vnd chlar
ir leip ir güc vnd ir gepar
Releich warn wol volpracht
der wunsch het si gedacht
Mit fleiz gar dez seit gewiz
si was gehayzen Theis
Vnd las an ir so grozer gewalt
daz allew wazzer manigualt
Irr hend warn vnder tan
si mükten fleizen vnd gan
Als in von ir gepoten wart
si erchant wol ir aller art
Vnd schain gewaltich dar inne
si was ein mer göttinne
Vnd ein erweltev sein
die selb maget ran
Wart ze weib do leuanc
dez küngez son von chriedhe laut

Der was gehayzen pelaus
da von her Jupiter allus
Zu dir hochzeit spil
lud göttin vnd got vil
Der chom da hin ein michel tal
manig leip nach wuulch geil
Geziere was dar vnder
nu möcht ewch nemen wunder
Was got waren sey der zeit
si warn læwt als ir in seit
Van daz ir chrestleicher gewalt
was michel vnd manigualt
Von chreutern vnd von stamen
ir uuz vnd ir rannen
Art si wol erchanden
vnd taten in den landen
Von ir tugent chrest
vnd mit ir wailerscheft
So manich wunder wild
daz man da von ir pild
Milk an peten nach ir sic
auch lebten genug sey der zit
Die zaubrer warn
vnd wunder in den irn
Ait gaukelweis worden
die wurden auch mit vordten
Für got auch geschreiet an
vnd ob em sinreicher man
Chon vnd new list vnt
der wart auch sey der zeit erchant
Für ainen god ze der selken stant
vnd trügen in die læwt guult
Durch daz wailersleich dunch
daz also newer kind vrsprinch
Von erst aus seinem herzen floz
man pot in allen wird groz
Die dir ding pflagen
si wonen vnd lagen
Auf pergen vnd in chlausen
vnd wolten geru hausen
Be wald auß wilden rauten
durch daz si vor den læuten
Am valtig vnd chreulich
verhaeln ir gedaulch
Da mit si die werlt betrogen
vnd an sich tumb toru zugen
Die si für got erchanden
vnd in ir offer lauden
Mit vordten vnd ir preisant
in dient güc læwt vnd laut